



The Euroa & District  
Arts Council presents a



## PROM CONCERT

at the  
Euroa Schoolhouse Theatrette

on  
Sunday September 12th 1993  
at 2:15 pm.

Featuring:  
Soloists of the

# Diamond Valley Singers

with Special Guests:

Greg Day - Saxophone  
John Bumford - Accompanist  
Program

# Soloists from Diamond Valley Singers

## Dianne Morgan (Mezzo)

Smiling Through  
Love's Old Sweet Song

Dianne Morgan & Peter Newton  
There grew a little flower      (Ruddigore)

Peter Newton (Bass)  
Wandering the King's Highway  
The Stockrider's Song

Catherine McGain (Soprano)  
Where e'er you walk      (Semele)  
Pink Petty from Peter      (Miss Hook of Holland)

Special Guest - Greg Day  
Sonatina (based on Trio V)  
Petite Gavotte  
Musette

Judith O'Shea (Mezzo)  
Seit ich ihn Gesehen      (Frauenliebe und Leben)  
Er, der Herrlichste von Allen      (Frauenliebe und Leben)  
Ich kann's nicht fassen      (Frauenliebe und Leben)  
Du Ring an meinen Finger      (Frauenliebe und Leben)  
Helft mir, ihr Schwestern      (Frauenliebe und Leben)  
Susser freund, du Blickest      (Frauenliebe und Leben)  
An meinen Herzen      (Frauenliebe und Leben)  
Nun hast du mir

A. Penn  
J. Molloy

A. Sullivan

L. Coward  
W. James

G. Handel  
P. Rubens

J. Haydn  
E. Bozza  
A. Campra

R. Schumann  
R. Schumann

*Interval*

## FRAUENLIEBE UND LEBEN (WOMAN'S LIFE AND LOVE) SCHUMANN

### 1. SEIT ICH IHN GESEHEN

Seit ich ihn gesehen,  
Glaub' ich blind zu sein;  
Wo ich hin nur blicke,  
Seh' ich ihn allein;  
Vie im wachen Traume  
Schwebt sein Bild mir vor,  
Taucht aus tiefstem Dunkel,  
Heller nur empor.

Sonst ist Licht und farblos  
Alles um mich her,  
Nach der Schwestern Spiele  
Nicht Begehr' ich mehr,  
Möchte lieber weinen,  
Still im Kämmerlein,  
Seit ich ihn gesehen,  
Glaub' ich blind zu sein.

Since first I saw him I have been  
as if blind; I see only him  
wherever I look. His image  
hovers before me as in a waking  
dream, and rises all the brighter  
from deepest darkness.

Everything around me is  
colourless and dull; I care no  
longer for my sisters' frolics.  
I would rather weep alone in my  
little room; since first I saw  
him I have been as if blind.

### 2. ER, DER HERRLICHSTE VON ALLEN

Er, der Herrlichste von allen,  
Vie so milde, vie so gut!  
Hölde Lippen, klares Auge,  
Heller Sinn und fester Mut.

So wie dort in blauer Tiefe,  
Hell und herrlich, jener stern,  
Also Er in meinem Himmel,  
Hell und herrlich, hehr und fern.

Wandle, wandle, deine Bahnen,  
Nur betrachten deinen Schein,  
Nur in Demut ihn betrachten,  
Selig nur und traurig sein!

Höre nicht mein stilles Beten,  
Deinem Glücke nur geweiht;  
Darfst mich nied're Magd nicht  
kennen,  
Hoher Stern der Herrlichkeit.

Nur die Würdigste von allen,  
Darf beglücken deine Wahl,  
Und ich will die Hohe segnen,  
Viele tausend Mal.

Will mich freuen dann und weinen,  
Selig, selig, bin ich dann;  
Sollte mir das Herz auch brechen,  
Brich, O Herz, was liegt daran?

He, the most splendid of all, as  
gentle as he is good - with  
tender lips, bright eyes, a clear  
mind and firm courage.

Like a bright and glorious star  
in the lofty blue, bright and  
glorious is he in my firmament,  
exalted and remote.

Go, go your way; just let me look  
upon your radiance; in humility  
let me look, full of joy and  
misery.

You shall not hear my silent  
prayer offered for your joy  
alone. You, high star of  
splendour, can never know a lowly  
maid like me.

Only she, the most worthy of all  
can make your choice a happy one,  
and I will give a thousand  
blessings to her in her  
sublimity.

Then I will rejoice and weep;  
blissful, blissful I will be.  
Even though my heart should break  
- break, O heart, what matter?

### 3. ICH KANN'S NICHT FASSEN, NICHT GLAUBEN

Ich kann's nicht fassen, nicht  
glauben,  
Es hat ein Traum mich berücht;  
Wie hatt' er doch unter allen  
Mich Arme erhöht und beglückt?

Mir war's, er habe gesprochen;  
"Ich bin auf ewig dein",  
Mir war's ich träume noch immer,  
Es kann ja nimmer so sein.

O lass im Traume mich sterben  
Gewieget an seiner Brust,  
Den Seligen Tod mich schlürfen,  
In Tränen unendlicher Lust

I can't grasp it, I can't believe  
it, I've been beguiled by a  
dream! Have I really from among  
so many been thus exalted and  
blessed?

I thought that he said, 'I am  
yours for ever!' I thought I  
must still be dreaming - it can  
surely never be true!

O let me die in this dream,  
cradled upon his breast! Let me  
embrace a blessed death with  
tears of infinite joy!

### 4. DU RING AN MEINEM FINGER

Du Ring an meinem Finger,  
Mein goldenes Ringlein,  
Ich drücke dich fromm an die  
Lippen,  
Dich fromm an das Herze mein.

Ich hatt' ihn ausgeträumet,  
Der Kindheit friedlich schönen  
Traum,  
Ich fand allein mich, verloren  
Im öden, unendlichen Raum.

Du Ring an meinem Finger,  
Da hast du mich erst belehrt,  
Hast meinem Blick erschlossen  
Des Lebens Unendlichen, tiefen  
Wert.

Ich will ihm dienen, ihm leben,  
Ihm angehören ganz,  
Hin selber mich geben und finden  
Verklärt mich in seinem Glanz.

Du Ring an meinem Finger,  
Mein goldenes Ringlein,  
Ich drücke dich fromm an die  
Lippen,  
Dich fromm an das Herze mein.

O ring upon my finger, little  
ring of gold, I press you with  
reverence to my lips, and to my  
heart.

The serene beauty of my childhood  
dream was gone; I found myself  
lost and alone in an immense,  
desolate world.

O ring upon my finger,  
you taught me, and opened my eyes  
for the first time to the deep  
and eternal in life.

I want to serve him, live for  
him, wholly belong to him; I want  
to surrender myself and be  
transfigured by his splendour.

O ring upon my finger, little  
ring of gold, I press you with  
reverence to my lips, and to my  
heart.

### 5. HELFT MIR, IHR SCHWESTERN

Helft mir, ihr Schwestern,  
Freundlich mich schmücken,  
Dient der Glücklichen heute mir,  
Windet geschäftig  
Mir um die Stirne  
Noch der blühenden Myrte Zier.

Als ich befriedigt,  
Freudigen Herzens,  
Sonst dem Geliebten im Arme lag,  
Immer noch rief er,  
Sehnsucht im Herzen,  
Ungeduldig den heutigen Tag.

Helft mir, ihr Schwestern,  
Helft mir verscheuchen  
Eine törichte Bangigkeit,  
Dass ich mit klarem  
Aug' ihn emfange,  
Ihn, die Quelle der Freudigkeit.

Bist, mein Geliebter,  
Du mir erschienen,  
Gibst du mir, Sonne, deinen  
Schein?  
Lass mich in Andacht,  
Lass mich in Demut,  
Lass mich verneigen dem Herren  
mein.

Streuet ihm, Schwestern,  
Streuet ihm Blumen  
Bringet ihm knospende Rosen dar,  
Aber euch, Schwestern,  
Grüss' ich mit Wehmut  
Freudig scheidend aus eurer  
Schar.

### 6. SUSSER FREUND, DU BLICKEST

Süsser Freund, du blickest mich  
verwundert an,  
Kannst es nicht begreifen, wie  
ich weinen kann;  
Lass der feuchten Perlen  
ungewohnte Zier  
Freudighell erzittern in dem Auge  
mir.

Wie so bang mein Busen, wie so  
wonnevoll!  
Wüsst ich nur mit Worten, wie  
ich's sagen soll;  
Komm und bieg dein Antlitz hier  
an meiner Brust,  
Will ins Ohr dir flüstern alle  
meine Lust.

Help me, sisters, lovingly to  
adorn myself, help me today in my  
joy. Busily twine the blossoming  
myrtle about my brow.

Whenever my beloved held me in  
his arms, my heart was full of  
joy, whilst he always looked  
forward with such longing to this  
day.

Help me, sisters, help me banish  
my foolish anxiety, so that I may  
receive him, the source of my  
joy, with eyes unclouded.

When my beloved comes for me,  
will you shine on me, O sun? Let  
me in devotion and humility bow  
to my lord.

Strew him with flowers, dear  
sisters - bring him blossoming  
roses! Whilst I bid you a sad  
farewell, as I leave you in my  
joy.

Dearest one, you look at me in  
wonder; you cannot understand how  
I can weep. But let the wet  
pearls' rare adornment tremble  
with bright joy in my eyes.

How anxious is my heart, how full  
of delight! If only I could find  
the words to say! Come, hide  
your face upon my breast, then I  
can whisper in your ear of all my  
joy.

Weisst du nun die Tränen, die  
ich weinen kann,  
Sollst du nicht sie sehen du  
geliebter Mann?  
Bleib' an meinem Herzen, fühle  
dessen Schlag,  
Dass ich fest und fester nur  
dich drücken mag.

Hier an meinem Bette hat die  
Wiege Raum,  
Wo sie still verberge mainem  
holden Traum;  
Kommen wird der Morgen, wo der  
Traum erwacht,  
Und daraus dein Bildnis mir  
entgegen lacht.

7. AN MEINEM HERZEN, AN MEINER BRUST

An meinem Herzen, an meiner  
Brust,  
Du meine Wonne, du meine Lust!  
Das Glück ist die Liebe, die  
Lieb' ist das Glück,  
Ich hab's gesagt und nehm's  
nicht zurück.

Hab' überschwenglich mich  
geschässt  
Bin überglücklich aber jetzt.  
Nur die da sängt, nur die da  
liebt,  
Das Kind, dem sie die Nahrung  
gibt;

Nur eine Mutter weiß allein  
Was lieben heißt und glücklich  
sein.  
O, wie bedaur' ich doch den  
Mann,  
Der Mutterglück nicht fühlen  
kann!

Du lieber, lieber Engel, du,  
Du schauest mich an und lächelst  
dazu!  
An meinem Herzen, an meiner  
Brust,  
Du meine Wonne, du meine Lust!

Now you understand the tears I  
weep. Should you not see them,  
beloved husband? Stay near my  
heart, and feel its beat, so I  
may hold you ever closer.

Here beside my bed will be the  
cradle, quietly sheltering my  
lovely dream. The morning will  
come when the dream awakes, and  
your image will smile up at me.

Lying on my heart, on my breast,  
you my delight, my joy! Joy is  
love, love is joy - I will say  
it, and say it again!

I thought I knew rapture, but  
now I have found perfect bliss.  
Only she who has suckled and  
cherished the child she  
nourishes,

only a mother can know the  
meaning of happiness and love.  
O how I pity a man, who cannot  
know a mother's joy!

My dear little angel, how you  
look at me and smile! Lying on  
my heart, on my breast, you my  
delight, my joy!

8. NUN HAST DU MIR DEN ERSTEN SCHMERZ GETAN

Nun hast du mir den ersten  
Schmerz getan,  
Der aber Traf.  
Du Schläfst, du harter,  
unbarmherz'ger Mann,  
Den Todesschlaf.

Es blicket die Verlass'ne vor  
sich hin,  
Die Welt ist leer.  
Geliebet hab' ich und gelebt, ich  
bin nicht lebend mehr.

Ich zieh' mich in mein Inn'res  
still zurück,  
Der Schleier fällt,  
Da hab' ich dich und mein  
verlor'nes Glück,  
Du meiner Welt!

Now, for the first time you have  
caused me grief, and it has  
struck deep. Cruel and  
merciless, you sleep the sleep of  
death.

Abandoned, I stare before me; the  
world is empty. I have loved and  
lived, but now I live no more.

Silently I withdraw into myself,  
the veil falls. There I hold you  
and my lost happiness - you, my  
whole world.

## Soloists from Diamond Valley Singers

Marilyn Billing (Mezzo)

W. James

The Sun God  
On my Own

(Les Miserables) C. Schoenberg

Marilyn Billing & Michael Try

I. Novello

Fold Your Wings

(Glamorous Night)

Michael Try (Tenor)

R. Rogers

Younger than Springtime  
Anthem

(South Pacific)  
(Chess)

B. Andersson

Hildegard Ziersch (Soprano)

C. Franck  
J. Rogers

Plaisir d'Amor  
The Star

Hildegard Ziersch & Judith O'Shea

I. Novello

The Wings of Sleep

(The Dancing Years)

Special Guest - Greg Day (Saxophonist)

L. Ostransky

Canzonetta & Giga

Keith Raymon Cole

Suburban Sunday

A. Benjamin

Jamaican Rumba

Graham Ford (Baritone)

O. Speaks  
F. Foster

On the Road to Mandalay

My Journey's End

Nancy Cornwallis, Judith O'Shea, Michael Try & Graham Ford  
Strange Adventure (The Yeomen of the Guard) A. Sullivan

## *Diamond Valley Singers*

In 1985 Ian Lowe, conductor of the Diamond Valley & Eltham Community Orchestra, invited Graham and Mavis Ford to help in staging "Trial by Jury" with the orchestra in aid of "World Vision". Rehearsals began and the "Valley Musical Society" (later "Diamond Valley Singers") was formed to provide local singers with opportunities to be heard in public and raise money for charity. Last year \$9,000 was donated to Community Aid Abroad and the Eltham Emergency Relief Fund.

Since then the singers and orchestra have combined in seven more Gilbert and Sullivan performances, now performed at Warrandyte High School, as well as numerous oratorios and cantatas, and concerts such as today. They have also performed at local Carols by Candlelight services as well as in the massed choir at the Sydney Myer Music Bowl on Christmas Eve.

The Diamond Valley Singers performed Handel's "Messiah" in the November / December period with seventeen soloists coming from within the group and had a very successful season of "The Yeomen of the Guard". They are currently rehearsing "Elijah" which will be performed in Euroa in November.